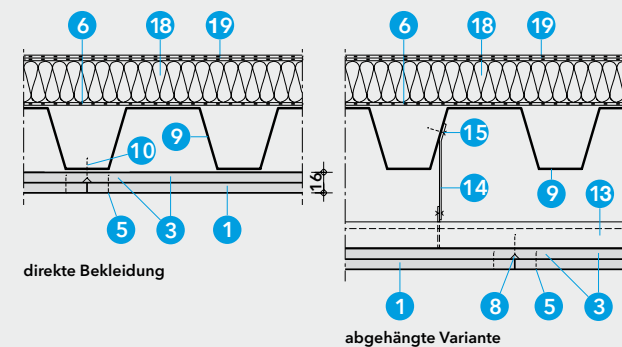
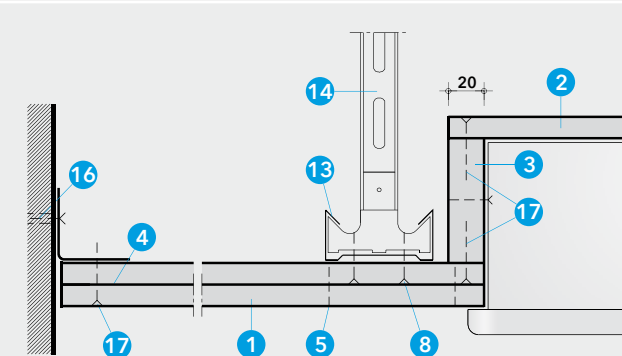


Detail A - Trapezblechdach mit beliebigem Dachaufbau



Detail B - Trapezblechdach mit definierter Wärmedämmung



Detail C - Wandanschluss, Einbauleuchte

Technische Daten

- 1 PROMATECT®-H (d = 2 × 8 mm), Brandschutzplatte
- 2 PROMATECT®-H (d = 15 mm), Brandschutzplatte,
- 3 PROMATECT®-H-Streifen
- 4 Stahlblechwinkel 40/40/ ≥ 0.7 mm
- 5 Stahldrahtklammer l = 22 mm, Abstand ca. 250 mm
- 6 bituminöse Dampfsperbahn, Alu 01, d = 3 mm
- 7 beliebiger Dachaufbau oberhalb der Dampfsperre
- 8 Promat®-Schraube 4624 3.5 × 35 mm, Abstand ca. 300 mm
- 9 Stahl-Trapezblech, Bemessung nach Statik
- 10 Senkblechschraube 4.0 × 25 mm, in jedem Sickenal, Abstand in der Reihe ca. 300 mm
- 11 Stahldrahtklammer l = 16 mm, schräg eintreiben, Abstand in der Reihe ca. 150 mm, Reihenabstand ca. 300 mm
- 12 Stahlträger, z. B. Pfette
- 13 C-Deckenprofil CD 60/27/0.6 mm, Abstand ≤ 625 mm
- 14 Schlitzbandeisen 20 × 1.5 mm oder Noniusabhänger, Abstand der Abhängung ≤ 750 mm
- 15 Senkblechschraube 3.5 × 19 mm, mit Unterlegscheibe
- 16 Wandbefestigung (z. B. Kunststoffdübel), Abstand ca. 500 mm
- 17 Promat®-Schraube 4624 3.5 × 35 mm, Abstand ca. 200 mm
- 18 Polystyrol-Hartschaum PS 20 SE, d ≥ 40 mm oder Mineralwollplatte, mindestens B2, d ≥ 40 mm
- 19 Bitumendachbahn V 13, nach DIN, zweilagig

Nachweise: VKF-Nr. 5258

Vorteile auf einen Blick

- Anwendung EI 30
- direkte oder abgehängte Bekleidung
- beliebiger Dachaufbau
- Feuchtebeständig

Allgemeine Hinweise

Die Konstruktion 435.10 wird aus speziell für die Schweiz gefertigten PROMATECT®-H-Platten erstellt.

Unbekleidete Trapezblechdächer versagen bei Brandbeanspruchung von unten schon nach wenigen Minuten. Zur Erzielung einer entsprechenden Feuerwiderstandsklasse ist die PROMATECT®-H-Bekleidung direkt an den Trapezblechen zu befestigen oder abzuhängen.

Die zur Unterstützung der Trapezbleche dienende Stahlkonstruktion muss mindestens der Feuerwiderstandsklasse der Dachfläche entsprechen.

Die Bekleidung der Stahlträger erfolgt nach Promat-Konstruktion 445.

Eine Abdeckung des oberen Trägerflansches ist nicht erforderlich.

Detail A und B

Beim hier dargestellten Trapezblechdach ist der Dachaufbau oberhalb der Dampfsperre (6) beliebig. Die Anwendung EI 30 wird durch eine direkte oder abgehängte Bekleidung aus 2 × 8 mm PROMATECT®-H-Platten erreicht. Die erste Lage wird direkt in das Trapezblech (bzw. die C-Deckenprofile) verschraubt, die zweite Lage in die erste verklammert. Stösse der ersten und zweiten PROMATECT®-Plattenlagen werden grundsätzlich in Längsrichtung um ≥ 500 mm und in Querrichtung um ≥ 250 mm versetzt. Diese Bekleidungsart ist auch für Kaldächer ohne Wärmedämmung geeignet.

Detail C

Der Wandanschluss der PROMATECT®-Platten (1) wird mit Stahlblechwinkeln (4) ausgeführt.

Zur Aufnahme der Gewichte von Einbauleuchten sind zusätzliche Abhängungen (13) und (14) anzuordnen.